

Qualität und Eigenschaften

- Hochwertiger, transparenter 2-Komponenten-Klarlack
- Qualität: Epoxy
- Isocyanatfrei
- Lösemittel- benzin- und chemikalienbeständig
- Erhöhter UV-Schutz
- Belastbare, sehr harte Oberfläche
- Schnelltrocknend
- Sehr ergiebig
- Hochglänzend
- Geeignet als Schutzlackierung von lösemittel- und wasserbasierenden Lackierungen (nicht auf Kunstharz!)

Physikalische und chemische Daten

- **Bindemittelbasis:** 1: Lackkomponente Epoxidharz, 2: Härterkomponente: Amin
- **Farbe:** transparent
- **Geruch:** nach Lösemittel
- **Glanzgrad:** im 60° Messwinkel nach DIN 67530 glänzend: 85 - 95 GE
- **Ergiebigkeit:**
Je nach Beschaffenheit und Farbe des Untergrundes reichen 160 ml für 0,3 - 0,4 m²
- **Trocknung (bei 20°C, 50% relative Luftfeuchte):**
Staubtrocken: nach ca. 30 Minuten
Klebefrei: nach ca. 2 Stunden
Griffest: nach ca. 8 Stunden
Polierbar: nach ca. 24 Stunden
Durchgetrocknet: nach ca. 24 Stunden
Die Trocknungszeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur, der Luftfeuchtigkeit und der aufgetragenen Schichtstärke.
- **Temperaturbeständigkeit:** bis 100°C
- **Haltbarkeit/Lagerung:**
24 Monate bei sachgerechter Lagerung (=10°-25°C, relative Luftfeuchte von max. 60%) im nicht aktivierten Zustand. Topfzeit nach Aktivierung: 24 Stunden (bei 20°C)
- **Entsorgung:** Nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Gebinde mit Resten zur Problemabfallstelle bringen.
- **Gebinde/Inhalt:**
Aerosoldosen mit 160 ml max. Nennvolumen

Umwelt und Kennzeichnung

Umweltgerecht: European Aerosols ist bestrebt, Rezepturen ohne geregelte oder bedenkliche Inhaltsstoffe einzusetzen, bei bestmöglicher Performance. Die Kapfen und Verpackungen bestehen aus recyclingfähigen Materialien.

Entsorgung: Bitte nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Gebinde mit Resten zur Problemabfallstelle bringen.

Nur für DE: Um eine hohe Wiederverwertung und Recyclerate zu gewährleisten fordert der Gesetzgeber, entsprechend §15 - VerpackG, Absatz 1, die Rücknahme von Transport- Verkaufs- oder Umverpackungen, alternativ jedoch können auch abweichende Vereinbarungen getroffen werden.

Kennzeichnung: Alle Produkte von European Aerosols entsprechen dem jeweils aktuellen Stand der Kennzeichnungsvorschriften. Die Einstufung, Klassifizierung, Auszeichnung erfolgt nach GHS bzw. CLP 1272/2008/EG in der derzeitigen gültigen Form. Die Sicherheitsdatenblätter entsprechen REACH 1907/2006/EG, Artikel 31 und Anhang II, in der derzeit gültigen Form.

Gebrauchsanleitung

Bei vielen MoTip Sprühlacken verhindern Sprühsicherung und anbruchsichere Verschlusskappe die unbefugte Benutzung. Beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf Kappe oder Etikett.

Vor der Anwendung die Achtungstexte stets sorgfältig lesen und beachten!

Vorbehandlung:

- Vorangegangene Lackierungen müssen vollständig getrocknet sein. Bitte die Angaben des Herstellers beachten.

Vermischung des Klarlacks mit dem Härter:

- Der Härter ist in einer separaten Kartusche innerhalb der Spraydose integriert.
- Zur Vermischung des Härters mit der A-Komponente die Dose kopfüber auf eine ebene Fläche stellen.
- Schutzkappe vom Dosenboden abheben.
- Den Metallring aus der Schutzkappe entnehmen und in den Stift einfädeln.
- Den Stift am Dosenboden bis zum Anschlag herausziehen.
- Durch anschließende 360° Drehung wird die Härter-Kartusche komplett geöffnet und der Härter freigesetzt.

Anwendung:

- Wichtig: Dose 3 Min. vom hörbaren Anschlag der Kugeln kräftig schütteln. Somit wird eine optimale Vermischung mit dem Härter gewährleistet.
- An unauffälliger Stelle Probesprühen.
- 2 – 3 Schichten Klarlack aufsprühen. Zwischen den einzelnen Sprühgängen jeweils ca. 2 Minuten ablüften lassen.
- Topfzeit: nach Aktivierung des Härters muss der Klarlack innerhalb von 24 Stunden (bei 20°C) verbraucht werden. Die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Höhere Temperaturen führen zu einer verkürzten, niedrigere Temperaturen zu einer längeren Topfzeit.
- Nicht auf Kunstharz-lackierte Flächen sprühen!
- Hinweis: Auf weißen oder anderen hellen Untergründen kann es zu leichten Farbtonabweichungen kommen.

Tipps zum Spraylackieren

Das Objekt und die Umgebung vor Sprühnebel schützen. Es empfiehlt sich, nicht zu lackierende Teile abzukleben. Bei der Lackierung von kleinen Flächen empfiehlt es sich, einen Karton als Schablone einzusetzen, in den ein Loch, etwas größer als die zu lackierende Stelle, geschnitten ist. Der Karton wird etwa 1 - 2 cm über die Stelle gehalten. Bei dieser Methode wird ein wesentlicher Teil des Sprühnebels abgefangen.

Vor Gebrauch die Dose auf Raumtemperatur (20 - 25°C) bringen.

Temperaturen möglichst zwischen +10°C und +25°C, max. Luftfeuchtigkeit 60 %.

Trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen schützen. Nur bei trockener Witterung und an windgeschützten Stellen sowie in gut belüfteten Räumen sprühen. Weitere Hinweise auf dem Etikett beachten!

Anmerkungen

Diese anwendungstechnischen Informationen erfolgen nach bestem Wissen. Sie gelten jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreien Sie nicht von eigenen Prüfungen der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Anwendungen. Die Anwendung und Verarbeitung erfolgt außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit und liegt deshalb ausschließlich im Verantwortungsbereich des Anwenders. European Aerosols wird von der Haftung befreit, sofern das haftungsbegründete Ereignis nicht auf einem von European Aerosols verschuldeten Fehler beruht.

Stand: 14. Oktober 2016

Mit dieser Version werden alle evtl. früher erschienenen Versionen ungültig.

Druckdatum: 27.04.2024

European Aerosols GmbH | Kurt-Vogelsang-Straße 6 | 74855 Haßmersheim | info-de@european-aerosols.com